



## iSV1611-HSPL

### Hochpegel USB Mikrofon



## iSV1611-HSPL

Das USB-Mikrofon Modell iSV1611 ist ein digitales Mikrofon, bestehend aus einer vorpolarisierten 1/4" Kondensatormikrofonkapsel, 1/4" – 1/2" Adapter, 2 Kanal (Stereo) ADC und USB-Schnittstelle, das mit Apps auf Smartphone, Tablet oder PC verwendet werden kann.

PC, Smartphone oder Tablet empfangen die digitalisierten 2-Kanal-Signaldaten über ein USB-Kabel, das an den iSV1611 angeschlossen ist.

Der zweikanalige Betrieb ermöglicht die gleichzeitige Messung von 35 dB(A) bis 155 dB.

Die 1/4" Messmikrofonkapsel ist für akustische Messungen in Forschung, Entwicklung und Industrie konzipiert und wird unter anderem auch in der Bauakustik und Audiologie eingesetzt.

Die Messmikrofonkapsel ist geeignet für Schallpegelmesser der Klasse 1 nach IEC 61672, IEC 61094-4 Typ WS3F.

## Technische Daten

IEC 61094-4 Typ WS3F

A/D-Abtastfrequenz kHz	48/96/192
Frequenzbereich (+/- 2 dB)	10 Hz - 40 kHz
Gewinde der Mikrofonkapsel	60 UNF
Richtcharakteristik	Kugel
Elektrisches Grundrauschen	12 dB (A)
Akustisches Grundrauschen	35 dB (A)
Maximaler Schalldruckpegel	155 dB
Empfindlichkeit	6 mV/Pa
Messbereich	35 – 155 dB (A)
USB-Standard	2.0 & 1.1
Abmessungen mm	φ20×180 mm
1/4" Außendurchmesser	7,0 ± 0,02 mm
Gewicht	ca. 115 g

## 1/4" Mikrofonkapsel MP401

Mikrofon Typ IEC 61094-4 Typ WS3F	Frei Feld
Frequenzbereich	10 Hz ... 40 kHz ( $\pm 2$ dB)
Empfindlichkeit	6 mV/Pa
Begrenzung des Schalldruckpegels für 3 % harmonische Verzerrung bei 1 kHz	155 dB
Eigenrauschen	35 dBA
Polarisationsspannung	Backelektret
Kapazität mit Polarisationsspannung bei 1 kHz	7 pF
Arbeitstemperaturbereich	-30 ... +80 °C
Luftfeuchtigkeit bis zu	70 °C, 90 %
Temperaturkoeffizient	$\leq 0,01$ dB/K
Statischer Druckkoeffizient	0,00001 dB/Pa
Durchmesser mit Schutzkappe	7 $\pm$ 0,02 mm
Höhe	10,2 mm
Gewicht	ca. 1,6 g
Gewinde für Vorverstärker	5.7mm 60 US
Gewinde für Schutzkappe	6.35mm 60 US



### Wartung und Instandhaltung

Um eine einwandfreie Funktionalität zu gewährleisten, muss die Messmikrofonkapsel vor mechanischer Beschädigung geschützt und je nach Betriebsbedingungen in noch zu bestimmenden Intervallen im spannungsfreien Betriebszustand von allen Seiten auf Verschmutzungen überprüft werden. Entfernen Sie nach dem Entfernen der Schutzkappe die Verunreinigungen im Inneren und auf der Membran sehr vorsichtig mit einer weichen Bürste oder einem Tuch. Die Messmikrofonkapsel ist nicht für den Einsatz in chemisch aggressiven Medien und leitfähigem Staub geeignet. Kondensation kann ausgeschlossen werden.

### Polardiagramme

